



Seehaus: eine lange Brückengeschichte

Beitrag

Seit September ist die Brücke über die Autobahn bei Seehaus abgerissen und seit dieser Zeit müssen die Bauern von Umrathshausen und Höhenberg weite Umwege in Kauf nehmen, um ihre Felder und Wiesen auf der jeweils anderen Seite bewirtschaften zu können. Auch die Landkreiskompostieranlage in Weiher ist nur noch über die enge Straße von Aschau über Schafelbach erreichbar. Regelmäßig fragten die Betroffenen bei den beiden Gemeinden in Frasdorf und Aschau an, wann mit einem Neubau der Verbindungsbrücke zu rechnen sei und die unterbrochene Verbindung endlich wieder zusammengebracht werde.

Bürgermeister Simon Frank informierte den Aschauer Gemeinderat nun über die neueste Entwicklung: Auf eine gemeinsame Anfrage der Gemeinden Frasdorf und Aschau hat die Autobahn Südbayern jetzt auf die vorliegenden Anfragen zum Brückenneubau Seehaus reagiert. Laut einem Schreiben der Behörde plant die Autobahn Südbayern im kommenden Jahr mit den erforderlichen vorbereitenden Arbeiten zu beginnen. Darunter fallen die Spartenverlegungen, die Suche und Beseitigung von Altlasten im Untergrund und eine archäologische Erkundung des Geländes. Nach zahlreichen Funden auf der Flur zwischen Autobahn und Umrathshausen sowie Leitenberg sind hier umfangreiche Nachsuchen notwendig. Nach dem Abschluss dieser Arbeiten sollen die eigentlichen Brückenbauarbeiten Ende 2024 / Anfang 2025 beginnen. Eine Fertigstellung wäre also gegen 2026 zu erwarten. Der Gemeinderat nahm diesen Termin zur Kenntnis, war aber von der Terminvorhersage in keiner Weise überzeugt.

Zeitgleich hat die Autobahn Südbayern die zweite Tektur des Feststellungsentwurfes für den sechsstreifigen Ausbau der Autobahn A 8 vorgelegt. Darin werden die betroffenen Behörden und Einwandführer über die Abwägungen zu den Stellungnahmen zur ersten Tektur informiert. Der Gemeinderat beschloss, die in der Stellungnahme zur ersten Tektur angeführten Einwände vollinhaltlich aufrecht zu erhalten. Der Haupteinwand der Gemeinde war in diesem Schreiben, dass die Trinkwasserversorgung des Wasserbeschaffungsverbandes Umrathshausen nicht negativ beeinträchtigt werden dürfe. Zugleich wurde auf das unmittelbar an die Autobahn angrenzende Wasserschutzgebiet hingewiesen. Mit der geänderten Planung wird laut der zweiten Tektur eine wesentliche Verbesserung für die Trinkwasserversorgung des WBV Umrathshausen sowie für den Biotopbereich erreicht. Allerdings wurde der Forderung der Einleitung in die Prien nicht

nachgekommen.

Bericht und Fotos: Heinrich Rehberg – Hier stand einmal die Brücke über die Autobahn bei Seehaus. Nach einer Information der Autobahn Südbayern soll die Verbindung mit einer neuen Brücke nach umfangreichen Arbeiten im Jahr 2026 wiederhergestellt werden







Kategorie

1. Wirtschaft

Schlagworte

1. Aschau
2. BAB
3. Brücke
4. Chiemgau
5. Frasdorf
6. Leitenberg
7. Seehaus
8. Umrathshausen